

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

150 (4.6.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 150. Erstes Blatt.

Samstag den 4. Juni

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 19431. Die Mesordnung betreffend.

Bei Beginn der Messe werden die §§. 3 und 9 der Mesordnung in Erinnerung gebracht:

§. 3. Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waaren sowie zur Aufführung musikalischer Productionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Mesplatz nicht zugelassen.

Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produziren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

§. 9. Fahrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinderwagen, dürfen während der Messzeit nicht über den Mesplatz fahren, sofern sie nicht in einer der betreffenden Straßen unbedingt zu verkehren haben. Letzternfalls ist die kürzeste Zufahrtslinie einzuhalten.

Dieses Verbot gilt auch für Reiter, Führer von Pferden und für Viehtransporte.

Karlsruhe, den 18. Mai 1887.

Groß. Bezirksamt.
Habermehl.

43.

Konkursverfahren.

Nr. 13971. Ueber das Vermögen des Friseurs Franz Josef Boleslawsky in Karlsruhe wurde durch Beschluß Groß. Amtsgerichts hieselbst auf Antrag eines Gläubigers und da der Gemeinschuldner seine Zahlungsunfähigkeit eingräumt hat, heute am 2. Juni 1887, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Hubert Feederle, Gerichtsvollzieher a. D. in Karlsruhe, wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 30. Juni 1887 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Donnerstag den 30. Juni 1887, Vormittags 1/9 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 14. Juli 1887, Vormittags 1/9 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgerichte hieselbst, Akademiestraße 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. Juni 1887 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 2. Juni 1887.

Gerichtsschreiberi Groß. Amtsgerichts.
W. Frank.

Berein für das höhere Mädchenschulwesen.

Die Mitglieder des hiesigen Ortsvereins werden zur Wahl einer Abordnung für die bevorstehende Generalversammlung auf Montag den 6. d. M., nachmittags 4 1/2 Uhr, in das Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Sophienstraße 14) eingeladen.

Karlsruhe, den 2. Juni 1887.

Direktor Dr. Pöhlein.

Zu der am **Mittwoch den 8. Juni d. J.** abzuhaltenden Versteigerung können noch **Möbel, Kleider** u. rechtzeitig angemeldet werden im Auktionsgeschäft von **B. Kosmann**, Birkel 24. 3.2.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung der Geschäftszimmer bleibt Samstag den 4. Juni d. J. die Stadtkasse geschlossen.

Karlsruhe, den 1. Juni 1887.

Stadtkasse-Verrechnung.

2.2. Lautenschläger.

Teutschneureuth.

Rindfasel-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Teutschneureuth versteigert am **Mittwoch den 8. Juni d. Mts.**, nachmittags 1/2 3 Uhr, im Faselstall einen schweren Rindfasel.

Teutschneureuth, den 3. Juni 1887.

Der Gemeinderath.

Baumann.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 8 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluss, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 10.

3.2. Hirschstraße 67 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, Keller u. sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Spitalstraße 48.

8.6. Kaiserstraße 164 ist eine schöne Wohnung, 2. Stock, eine Treppe hoch, von 7 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.

4.2. Karlstraße 69b ist eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Leopoldstraße 2a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und dem üblichen Zugehör, sowie der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, so gleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 81.

* 2.2. Luisenstraße 83, gegenüber dem Seminar II, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Ruppurrerstraße 4, nächst dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kammern u. f. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Werberplatz 37 im 2. Stock.

— Schützenstraße 12 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

* Waldhornstraße 30 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist der 2. Stock von 5 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör Familienverhältnisse wegen auf 23. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Wilhelmstraße 47 ist wegen Verziehung eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, der Neuzeit

entsprechend, auf Ende September oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

* 2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist sofort oder auf Juli zu vermieten: Kaiserstraße 23, bei Herrn Wabler.

— In schöner, freier und gesunder Lage, Ecke der Durlacher Allee und der Gottesauerstraße 1, ist eine schöne Wohnung (Bel. Etage), bestehend in 1 Salon mit Balkon und 4 geräumigen Zimmern, 1 Badezimmer mit Einrichtung, Gas und Wasser, mehreren Mansardenzimmern und sonstigem Zugehör, so gleich oder später zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt der Eigentümer im 1. Stock.

— In der Stephanienstraße ist eine hübsche Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Alkov und Küche zum Preis vom 180 M. auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ettingerstraße 5 a.

3.2. Eine Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Glasabschluss nebst Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 8 im Laden.

— Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung unter Glasabschluss von 3 großen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Alkov, Küche, Keller, Mansarde und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 39 im Laden.

Herrschaftswohnungen auf 23. Juli oder später zu vermieten:

Schloßplatz 7: von 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer nebst Zugehör. Sämmtliche Räume elegant ausgestattet. Näheres auf dem Bureau, Spitalstraße 37. 10.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Schützenstraße 12 ist ein schöner Laden sammt Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

Durlach.

22. In schönster, freier und gesunder Lage der Stadt, gegenüber dem Schloßgarten, sind 2 bessere Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarden, Waschküche, Trockenspeicher und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Juli zusammen oder getheilt zu vermieten. Auf Wunsch mit Garten. Nähere Auskunft ertheilt Kaufmann W. Erb in Karlsruhe.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

42. Steinstraße 3 ist ein geräumiger Laden nebst 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 69 b.

Auf 23. Oktober

ist Lamstraße 4, nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit Nebenräumen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Laden zu vermieten.

Ein Laden nebst Kontor ist auf 23. Oktober mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 82a bei W. Kretschmar.

Laden zu vermieten.

10A. Ein hübscher Laden mit großem Schaufenster, in frequentester Lage, auch als Bureau sehr geeignet, ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

32. Eine aus 2 Personen bestehende Familie sucht per 23. Oktober eine bequem eingerichtete Wohnung von circa 5 geräumigen Zimmern in angenehmer und gesunder Lage der Stadt zu mieten. Preis circa 800 bis 1000 Mark. Gest. Offerten mit Beschreibung der Wohnung und Preisangabe unter Chiffre K. 17 beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu adressiren. Discretion wird zugesichert.

Auf 23. Oktober

wird von ruhiger Familie, 3 Personen, ohne Aftervermietung in mittlerer Stadtlage, parterre oder eine Treppe hoch, eine bequeme Wohnung von 5 geräumigen Zimmern mit üblichem Zugehör zu mieten gesucht. Discretion zugesichert. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1887 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Freundliche Privatwohnung

mit 1-2 Betten während der Messe in der Nähe des Karsthors gesucht. Offerten unter „Conditor Dresden“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 14, nahe der Kaiserstraße, sind sogleich oder später zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten; auf Verlangen auch Pension. Das Nähere daselbst eine Etage hoch.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 160, zwei Treppen hoch.

22. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort bei einer bessern Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

22. Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Bähringerstraße 40 im Hinterhaus.

32. Westendstraße 4, parterre, sind 3 fein möblierte Zimmer zusammen oder getheilt mit oder ohne Pension zu vermieten.

Walbhornstraße 57 ist ein gut möbliertes Zimmer mit einem Bett oder ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten sogleich oder später zu vermieten.

Stephanienstraße 9, parterre, sind zwei große, elegant möblierte Zimmer mit Alkob auf 1. Juli zu vermieten.

21. Ueber die Dauer der Messe ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Augartenstraße 34, eine Treppe hoch links.

Bürgerstraße 12 im Hinterhaus werden Messleute in Wohnung angenommen.

Zwei Zimmer

(ineinandergehend) sind möbliert oder unmöbliert per sofort zu vermieten: Leopoldstr. 3 im 2. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

zu entsprechend billigem Preis sind zu vergeben und sofort oder später zu beziehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Pension-Anerbieten.

Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbbringerstraße, wird im 3. Stock ein Schüler oder Lehrling in Pension aufgenommen.

Remise-Gesuch.

22. Zum Aufbewahren von verschiedenen Fahrnisgegenständen wird auf längere Zeit eine Remise oder Magazin in der Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre A. F. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein Keller,

nach Norden gelegen, womöglich am Schloßplatz, wird zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 22.

Dienst-Anträge.

22. Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, und eine gewandte Kellnerin werden sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 40 im weißen Berg.

21. Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gut empfohlen wird, findet auf nächstes Ziel Stelle: Werderplatz 37 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen für die Küche mit guten Zeugnissen findet auf's Ziel Stelle: Bismarckstraße 35 im 3. Stock.

Zu einer kleinen Familie wird auf's Ziel ein jüngeres Mädchen, welches Hausarbeit willig verrichtet, gesucht. Anmeldung: Luisenstraße 27 im 2. Stock, Nachmittags von 2-4 Uhr.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4 1/2 %

anzuleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

Kapital-Gesuch.

22. Es werden gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften circa 16 bis 18000 Mark gegen billigen Zins auf 1. Juli gesucht. Offerten unter Chiffre W. B. befördert das Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Schreiner und Glaser

finden immer noch dauernde Beschäftigung auf lohnende Accordarbeit in der Fabrik des R. Lepold in Ruppenheim. 21.

Einige selbstständige Kleidermacherinnen werden zum sofortigen Eintritt gesucht: Erbbringerstraße 29. 21.

31. Tüchtige Kleidermacherinnen finden Stellen nach Baden-Baden durch Frau Unglent.

Stellen-Anträge.

22. Gesucht wird auf's Ziel Mühlburger Allee 27 ein durchaus erfahrenes und gewandtes Zimmermädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann und mit Empfehlungen aus besseren Häusern versehen ist. Meldezeit von 9-12 und von 4-6 Uhr.

22. Stellen finden: 1 Hotel-Portier, Hotel- und Restaurations-Kellner, Köche, Hotelburschen, Kellnerlehrlinge, mehrere Köchinnen, flotte Kellnerinnen, Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen; Stellen suchen: Oberkellner, Chofs de cuisine et Aides, Diener, Conditorgehilfen, Büffetdamen, Ladenmädchen, Zimmerjungfern, Bonnen, Kindergärtnerin, Kindermädchen, gute bürgerliche Köchinnen, Beschleckerinnen u. s. w. durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

31. Sehr gute Stellen finden auf's Ziel: Köchinnen, Zimmer- und Kindermädchen. Näheres durch Frau Unglent, Bähringerstr. 31.

Solide u. fleißige Zimmermädchen werden aufgenommen; ebendasselbst können Spülmädchen sofort Stelle finden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Aushilfs-Kellnerin.

22. Für Sonn- und Feiertags wird eine tüchtige Aushilfskellnerin bei guter Bezahlung gesucht. Restauration Unter den Linden, Kaiser-Allee 73.

Lehrling-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen junger Mann wird für ein hiesiges Bankgeschäft sofort oder auf Juli als Lehrling gesucht. Offerten unter Beilage der Schulzeugnisse befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5000.

Solide, fleißige Mädchen

können das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Hausbursche

wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ausläufer.

21. Ein junges Burschen aus solider Familie kann sofort Stellung finden. Offerten sub S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerin.

Ein Fräulein aus anständiger Familie, welches mehrere Jahre in einem bisagien-Salateriewaarengeschäfte thätig war, sucht auf 1. Juli womöglich wieder in einem solchen oder ähnlichen Geschäfte Stelle. Gest. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. L. 21 abgegeben werden.

Kellnerinnen,

Haushälterinnen, Bonnen, Büffetdamen, Köchinnen, Kochfräulein, Beschleckerinnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, Haus-, Kinder- u. Küchenmädchen.

Kellner,

Köche, Portiers, Kutscher, Diener, Hausburschen, Zapfburschen u. Kellner-Lehrlinge empfiehlt und placirt K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 112.



Eine Frau

sucht Arbeit im Weisnähen, Ausbessern und gewöhnlichem Kleidernähen. Näheres Schützenstr. 60 im Hinterhaus, 3. Stock. 32.

Ein junger Hund,

schwarz, mit weißer Brust, rothem Halsband mit Namen J. S., auf den Namen Seppel hörend, hat sich verlaufen. Um Zurückgabe wird gebeten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein großer Jagdhund

männlichen Geschlechts ist zugelaufen. Abzuholen gegen das Futtergeld und die Einrückungsgebühr im Gasthaus zum Hirsch im Ruppurr. *

Die Restkaufschillings-Forderung von 25500 Mk.

à 4 1/2 % verzinslich und hypothekarisch mit II. Recht auf ein Geschäftshaus in bester Lage Karlsruhe (guter Zinszahler) versichert, hat zu verkaufen und gibt Auskunft 22.

L. Wind, Stuttgart.

Hausverkauf.

33. Ein noch nicht lange erbautes, zweistöckiges Haus mit Dachwohnung und nebenanstehender, neuer Werkstätte für Maler oder Schreiner ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Abbruch des Schlachthauses in der Leopoldstraße.

33. Alte Thüren, Fenster, Steine, Bauholz, Ziegel, Brennholz etc. werden billigst abgegeben. Näheres am Platze.

Bordeaux-Wein = Medoc =

chemisch untersucht, im hies. Bollkeller lagernd, habe ich im Auftrag zum Steigerungspreis, billig, gegen Baarzahlung abzugeben. Es werden auch kleine, leere Fässchen geliebt. Proben in meinem Auktions-Geschäft, Birkel 24.

B. Kossmann, Auktionator.

Verkaufs-Anzeige.

Ein feiner Bücherschrank, 1 kleinere Stagede, 1 Briefkasten in Eichen geteilt, 1 eiserne Bettstelle mit Kopf, Bilder und Spiegel, 1 Fischglas mit Unterfag und sonst noch Verschiedenes sind zu verkaufen: Fasanenstr. 2 im untern Stod links.

22. Einen großen, permanent brennenden Källofen von Junker & Ruh hat zu verkaufen:

C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

21. Ein gut erhaltener Brunnenhock sammt feinerem Trog werden billig abgegeben. Näheres auf dem Bureau Epitalstraße 37.

* 21. Stephanienstraße 76 ist ein gut erhaltener Zimmerwagen für Holz zu fahren billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Comptoir im Hof.

* Ein Spitzhund (kleine Rasse), sehr wachsam, ist preiswürdig zu verkaufen: Baldhornstraße 16 im 3. Stod des Hinterhauses.

Zum Verkauf:

Mehrere schöne Oleanderbäume. Zu erfragen im Oltrothauschen am Bahnhof. 22.

Eisschrank.

* Ein sehr schöner, mittelgroßer Eisschrank ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 13.

Ein vierrädriger Korbwagen, gut erhalten, sowie ein verstellbares Gartenhäuschen sind billig zu verkaufen: Insel 5. 22.

Für Hundliebhaber.

* 22. Ein wachamer, schwarz und weiß gefleckter Hund (Männchen) ist zu verkaufen: Friedhofstraße 2.

Swiger Klee,

zwei halbe und ein viertel Morgen, ist zu verkaufen: Kronenstr. 50.

Kauf-Gesuche.

* Ein mittlerer Eisschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten ab u. eben Karlstraße 21 in der Gemüsehandlung.

Sauerkraut

wird zu kaufen gesucht und gut bezahlt bei Frau Sühlinger Witwe, Schwabenstraße 17. * 33.

Kaffee-Brennmaschine

wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 69 im Laden links.

Briefmarkensammlung,

eine größere, wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Chiffre K. 41 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fensterpiegel,

ein doppelter, wird gesucht. Anmeldungen im Kontor des Tagblattes.

Ziegelei

zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

* 22. Eine Dame (geborene Französin) ertheilt Unterricht in ihrer Muttersprache. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

empfehl

nene

Sommer-Malta-Kartoffeln.

Wohnungsveränderung.

Der Unterzeichnete wohnt von nun an **Kaiserstraße 177,** neben **L. S. Léon Söhne,** im Hause bei Herrn Privatier **W. Kaufmann** im 2. Stod.

Ernst Deimling,
4.2. Zahnarzt.

Die Weinhandlung

W. Baumgärtner,

1 Waldstraße L.

empfehl unter Garantie für Naturweine: **Weissweil e** zu 40, 50, 60, 70, 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 50 Pfg. pro Liter,

Kaiserstühler Rothweil zu 50 und 90 Pfg. pro Liter,

Affenthaler und **Zeller** zu 1 M., 1 M. 20 und 1 M. 50 Pfg. pro Liter in Fässern von 20 Litern an,

Schwarzwälder Kirschenwasser und **Zwetschgenwasser** bei Abgabe in einzelnen Flaschen.

Zu Frühjahrs- u. Sommerkuren.

In warmem Wasser aufgelöst und in der Frühe getrunken, eignet sich das

Baden-Badener natürliche Quellsalz

mit bestem Erfolge zu blutreinigenden und schleimlösenden Trankturen, gegen alle gichtische und scrophulöse, gegen Nieren- u. Blasenleiden, Magen- und Darmkatarrh, Kehlkopf-, Brust- und Lungenkrankheiten.

Das Salz ist zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depôt bei Herrn Hofapotheker Sachs.

Natürliche Mineralwasser.

Apollinis, Apollinaris, Emser, Selters, Karlsbader, Friedrichshaller Bitterwasser, Kissinger-Rakoczy, Hunyady Janos, Obersalzbrunner Kronenquelle sowie noch verschiedene andere Wasser empfehl stets in frischer Füllung.

H. Bassler am Durlacherthor.

Mineralwasser:

Rechtes Emser, Selters, Apollinaris, Ofener, in frischer Füllung empfehl 12.8.

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Schweizinger Spargeln

aus den Pflanzungen der Herren **Max Bassermann & Co.** treffen jeden Tag frischgeschlochen ein und empfehl solche zu den billigsten Tagespreisen

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant.

Seif.

4.1. Unsern geehrten Gönnern und Kunden diene hiermit zur gefl. Nachricht, daß wir unser Seifenfabrikationsgeschäft wieder in früherer Weise fortführen und empfehl zugleich unsere Seifenfabrikate, als: **Naturell-, Citragon- und Sardellenseif,** in anerkannt guter Qualität. Schriftliche Bestellungen werden entgegenommen: Augustenstraße 34, eine Treppe hoch links.

J. J. Samsreither,
Seifenfabrikation.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

empfehl
feinsten vollsattigen
Emmenthalerkäs,
besten Limburgerkäs,
Nahmkäs
und
Spundenkäse. 4.3.

Keine Zahnschmerzen

mehr
wer das ächte und weltberühmte k. k. Hofzahnarzt

Dr. POPP's Anatherin

Mundwasser
gebraucht hat, da es ein sicheres Radikalmittel gegen alle Mund- und Zahnleiden ist, und in Verbindung mit

Dr. Popp's Zahnpulver

oder Zahnpasta
stets gesunde und schöne Zähne erhält, was wesentlich zur Erhaltung eines gesunden Magens beiträgt.

Dr. Popp's Zahn-Plombe

ist das Beste zum Selbstaussfüllen hohler Zähne.

Dr. Popp's Kräuter-Seife

mit größtem Erfolge gegen Hautausschläge jeder Art und vorzüglich für Bäder.

Zu haben in Karlsruhe: **Fr. Bloß** (Fr. Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstraße 104, **C. Malzacher,** Lammstraße 5. 25.4.

Das nunmehr 19 Jahre so beliebte, trotz aller Nachahmungen unübertroffene Haarwasser von **Rette r,** München (staatl. geprüf. u. begutachtet), wels. statt Del od. Pommade tägl. gebraucht bestens zu empfehl ist, verfst. zu 40 Pfg. u. Mf. 1.10 **J. Küst,** Kaiserstr. 54, u. **G. Schneider,** Amalienstr. 29.

Parfumerie théâtrale:

Leichner's Fettpuder,
Fettschminken etc.

empfehl
Luise Wolf Wittwe,
Parfumeriehandlung,
4. Karl-Friedrichstraße 4.

G. D. Pattison's Gichtwatte

bestes Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als Gicht, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Gliederleiden, Rücken- u. Lendenweh. In Bädern zu 1 M. und halben zu 60 Pfg. bei **W. L. Schwaab,** 4c der Amalien- und Karlstraße in Karlsruhe, **Julius Löfel** in Durlach. 4.4.

Sand-Mandelkleie

beseitigt sämtliche Hautübel, wie: **Mitesser, Pickel, fahle Farbe, Sommersprossen** etc.

Aecht zu haben bei 6.6.

Friedrich Bloß
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Verbesserte Theerseife
 aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
 prämiert B. Landes-Ausstellung 1882.
 Bewährt und von vielen Ärzten empfohlen gegen
 Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschup-
 pen, Orind, Flechten, Stippflecken, Mitesser, Schwi-
 men der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pfa.
 Theer-Schwefelseife à 50 Pfg.
 Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
 Hoflieferant **Carl Malzacher,**
 Rammstraße 5.
 103.

N. Breitbarth's
Preis-Verzeichniß
 für die Sommerjaison
 ≡ 1887. ≡

**Complette Buckskin-An-
 züge** von 14 M. an,
Fantastie-Anzüge von 22 M.
 an,
Kammgarn-Anzüge von
 28 M. an,
**Leinen- und Moleskin-An-
 züge** von 9 M. an,
Reise-Anzüge von 15 M. an,
Sommer-Paletots von 14
 M. an,
Leinen- und Turn-Zoppen
 von 2 M. an,
Lustre-Zoppen von 4 M. an,
Waschhosen von 3 M. an,
Buckskin-Hosen v. 4 M. an,
Jünglings-Anzüge von 8
 M. an,
Knaben-Anzüge v. 3 M. an,
 Größte Auswahl vom
 billigsten bis zum fein-
 sten Genre.

N. Breitbarth,
 Karlsruhe,
 Kaiser- und Rammstraßen-Ecke.

Cravatten! Cravatten!
 — die größte Auswahl
 = in Neuheiten =
 zu den billigsten Preisen empfiehlt
Jacob Immel,
 Kaiserstraße 205,
 zwischen Wald- und Karlstraße.

Das Tapezieren
 einzelner Zimmer sowie ganzer Gebäude wird
 gut und billig ausgeführt durch
Georg Bilger, Tapezier.
 Karl-Friedrichstraße 1, Eingang Birkel.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.
 Wir empfehlen unser Lager reingehaltener **Weiss-
 und Roth-Weine, Malaga, Madeira, To-
 kayer, Afrikaner, Xeros (Cherry), fran-
 zösischen Champagner und deutsche
 Schaumweine** verschiedener Marken. 51.
Preislisten werden in den Vereinsläden abgegeben.

Man verlange **Cacao-Pulver** von der holl.
Cacao-Fabrik Amsterdam, ganz vorzügliches, nahr-
 haftes Getränk. Man achte auf unsere Schutzmarke „holl. Wappen“.
 Zu haben in Karlsruhe bei: **Ludwig Dörflinger,** Waldstraße 45.
Gerhard Laspe, Herentstraße 25.
Viktor Merkle, Kaiserstraße 160.
A. Lösch, Kaiserstraße 115. 63.
Frz. Röttinger, Ludwigsplatz 61.
Hoh. Rothweiler, Kronenstraße 43.
Wm. Pfeiffer, Kreuzstraße 10.

Anzeige und Empfehlung.
 Da ich wegen Kränklichkeit die hiesige Messe nicht beziehen kann, so lade ich meine
 werthen Kunden zu zahlreichem Besuche in mein Geschäft ein, mit dem Bemerkten, daß ich
 während der Messe, um größern Umsatz zu erzielen, sehr billig verkaufe, und empfehle
 hauptsächlich: **Kleiderstoffe, Cattune, Baumwollzeuge, Kölsch, Barchent,
 Flanell, Baumwolltuch und Futterstoffe,** sowie alle Sorten **Woll- und
 Baumwollwaaren.**
Jakob Kraus,
 34 Kaiserstraße 34.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.
 Einem geehrten Publikum, Freunden und Bekannten die ergebenste Mit-
 theilung, daß ich unter Heutigem das **Gasthaus zum Prinz Karl,** Ecke
 der Rammstraße und Birkel, von Herrn N. Baumann käuflich übernommen
 habe und empfehle hiemit vorzügliche **Speisen und Getränke** bei aufmerk-
 samer, reeller Bedienung. Hochachtungsvoll
Emil Bertsch.
 Karlsruhe, 1. Juni 1887. 22.

Eisfabrik Karlsruhe
Louis Benzing
 empfiehlt sich zur Entgegennahme von Bestellungen auf
Eis-Abonnements.
 Das Abonnement kann täglich begonnen werden. Preislisten wer-
 den auf meinem Comptoir, Blumenstraße 9, verabsolgt.
 Zur Bequemlichkeit meiner verehrlichen Abnehmer wurde die Ein-
 richtung getroffen, daß von jetzt ab auch im **Gasthaus zum golde-
 nen Karpfen** jederzeit, auch während der Nacht, kleinere Quantitäten
 Eis abgegeben werden und zwar zu dem gleichen Verkaufspreise, wie
 in der Fabrik.

Café Hunold
 (Gartenlokal).
 Anstich einer neuen Sendung ff. **Münchener Bier.**
 Reichhaltige Speisekarte.
 Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten
 und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal nur
 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern an
 Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 34.

Badehofen,
 Badezeugtaschen,
 Badehauben für Damen,
 Schwammbeutel,
 Frotteehandschuhe,
 Taschenkämme, Frisirkämme,
 Zahnbürsten, Seifen

empfiehlt
C. W. Keller,
 am Ludwigplatz

Photographie
 nach dem neuen Verfahren
Aristotypie (Bestdruck)

haben wir in unserm Atelier eingeführt.
Dauerhaftigkeit, Unempfindlichkeit gegen Licht und Feinheit der Abtönung Hauptvorteile. In unserm Schaukasten bei Herrn Distelhorst, Kaiserstr., ist eine Auswahl ausgestellt.

Th. Schuhmann & Sohn,
 121. Hofphotographen.

Markgräfler Hof,
 Ecke der Adler- und Steinstraße.
Guten Mittagstisch mit $\frac{1}{4}$ Wein für 60 Pfg. empfiehlt

3.1. **F. Rees.**

Besenbranntwein,
 garantiert echt, empfiehlt
A. Korrer, Branntweinbrennerei,
 Wielandstraße 10

65. Die
Wein- und Obstweinhandlung
 von
Fr. Kindler in Durlach
 empfiehlt ihr großes Lager in badischen Oberländer Weißweinen von 40 Pfg. an per Liter sowie einen vorzüglich guten Apfelwein pro Liter 28 Pfg. mit dem Bemerkten, daß meine Fuhrer wöchentlich zwei Mal nach Karlsruhe kommt und den Wein franco in's Haus bringt; auch nimmt Bestellungen hierauf entgegen: Herr C. A. Kindler in Karlsruhe, Kaiserstraße 199.

Achtungsvoll
F. Kindler.

Brauerei Schrempf.
 Heute Samstag den 4. Juni
Concert,
 ausgeführt von
Komiker Geis
 aus München mit Gesellschaft.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pfg.
 Morgen Sonntag den 5. Juni zwei
 Concerte im grünen Hof.

Salon Agoston
 (Ausstellungshalle).
 Samstag den 4. Juni 1887 zwei große, brillante Vorstellungen: Nachmittags 4 Uhr Extra-Familien- und Kinder-Vorstellung mit besonders interessantem Programm; Abends 8 Uhr Haupt-Gala-Vorstellung. In beiden Vorstellungen Auftreten der Künstler-Spezialitäten Miss Nessi, Sidy-Bon-Said, Mr. Mousson, Gespenster und Wunderfontaine.
 Sonntag. Zwei Vorstellungen. Anfang 4 und 8 Uhr.

Ruhrkohlen,
 stückreichste erste Qualität, empfehle ich ab Schiff Maxau zu billigsten Sommerpreisen.
Holz- und Kohlen-Geschäft
A. v. Steffelin,
 Bahnhofstraße 44 und 46.

Baden-Baden.
Gasthaus zur Laterne,
 altrenommiertes Haus im Centrum der Stadt, nächst der Promenade und des Friedrichsbades, hält stets einen guten bürgerlichen Mittagstisch, vorzügliche, reine, selbstgezapfene Weine, feines Exportbier vom Fass, gut möblierte Zimmer, billige Pension, neu eingerichtetes Speisezimmer für Touristen, Hochzeiten, Vereine u. s. w.

2.2. Besitzer: **Alb. Hausin.**

1000 M. **Klimatischer Luftkurort** 1000 M.
 ü. M. **Schönfels** ü. M.
 Schweiz. **Zugerberg** Schweiz.
 Ruhiger, angenehmer Aufenthaltsort. Prachtvolle Waldungen. Spaziergänge. Ausblickreiches Panorama auf See und Gebirge. Arzt. Bäder. Milch und Molken. Telegraph. Telephonverbindung mit Hotel Löwen in Zug. Prospekte und nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst (M. 5699 Z.)
 5.2. Der Inhaber: **J. M. Bodemer.**

Richard Wagner-Verein.
Musikalischer Abend.
 Zur Nachfeier von Richard Wagner's Geburtstag (22. Mai).
 Samstag den 4. Juni 1887
im grossen Museumssaal.
 Mitwirkende: Fräul. Mailhac, Fräul. Friedlein, die Herren Oberländer, Mottl und Ahner. (Sämmtlich Vereinsmitglieder.)

1. Szene aus „Lauhäuser“. 1. Akt (Lauhäuser und Venus). [In der von Wagner nachträglich ganz neu bearbeiteten und bedeutend ausgeführteren Form.]
2. Szene aus „Götterdämmerung“. 1. Akt. (Brünnhilde und Waltraute). [Waltraute kommt in Hast und Eile zu Brünnhilde, um diese zu bewegen, den fluchbeladenen Ring den Rheintöchtern zurückzugeben. Brünnhilde weist sie ab. Bei zweifelt stürzt Waltraute davon.]
3. „Lohengrin's Herkunft“. (Lohengrin). [Mit dem nicht veröffentlichten Schlusse.]
4. „Albumblatt“. (Ja der Bearbeitung für Violine und Klavier von Aus. Wilhelm).
5. Szene aus „Götterdämmerung“. 1. Akt. (Brünnhilde und Siegfried). [Siegfried zieht zu neuen Thaten aus und nimmt Abschied von Brünnhilde, welche ihm ihr Reich als Gefährtin mitgibt, nachdem er ihr den Ring geschenkt hat.]

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
 Der Eintritt ist den Mitgliedern des Richard Wagner-Vereins sowie den ausübenden Mitgliedern des Philharmonischen Vereins gestattet.
 NB. Außerdem werden eine beschränkte Anzahl Billete zum Preis von 2 Mark per Stück ausgegeben; solche sind bei Herrn **Carl Bregenzer**, Großh. Hoflieferant, und an der Abendkasse zu erhalten.



Heute Samstag
Grandioser Fulder-Tauf-Stall
 mit completem Fulderorchester.
 Sämmtliche Orden und Ehrenzeichen sind anzulegen.
 Um recht zahlreiches Erscheinen ersuchen
Die 3.

folgt ein Zweites Blatt.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.